

Schüler rannten um viel Geld für die Offene Ganztagschule

Kiel – „Auf die Plätze! Fertig! Looos!“ – hieß es jetzt für die 550 Schüler der Kieler Gelehrtenschule im Schrevenpark. Bei einem Sponsorenlauf gingen sie an den Start, um möglichst viel Geld für die Offene Ganztagschule zu erlaufen.

„Ich würde auch zwei Stunden schaffen“, sagt Marie Marget (12) selbstsicher. Aber die Höchstlaufzeit für die Schüler ist nur bis zu 60 Minuten gestaffelt. Je nach Laufdauer werden sie entlohnt von einem Sponsor, den sie sich vorher gesucht haben. Marie hat zum Beispiel ihren Deutschlehrer als Spender engagiert. Andere haben die Eltern, Großeltern, Bekannte oder den Kaufmann von nebenan gefragt. Viele der jun-

gen Läufer haben ihr kleines Geheimrezept, möglichst lange durchzuhalten. „Ich habe Musik dabei“, sagt Callun Metz (12) und zeigt auf sein Handy, das ihn per Kopfhörer beflügeln soll.

Das erlaufene Geld soll Angeboten der Offenen Ganztagschule zugute kommen, beispielsweise der Aquarium-Terrarium-AG der Gelehrtenschule. „Deren Raum ist uralt, er soll von den Schülern komplett renoviert werden“, sagt Mareike Schneider, Koordinatorin der Offenen Ganztagschule. Das Sponsorengeld werde auch die Hausaufgabenzeit unterstützen. Außerdem solle auf dem Sportgelände der Schule eine Beachvolleyball-Anlage entstehen.



Mit jeder Menge Elan gingen die Schüler der Kieler Gelehrtenschule am Freitag bei einem Sponsorenlauf an den Start. Foto cje

„Wenn wir 5000 Euro erreichen, wäre das toll“, so Schneider. Bei einem Sponsorenlauf vor zwei Jahren haben die Gelehrtenschüler schon einmal 7000 Euro erlaufen.

Nicht auf Schnelligkeit, auf Ausdauer kam es an. Aus der

Puste von den Runden durch den Schrevenpark konnten die Schüler hinterher bei einem ausgiebigen Picknick wieder zu Kräften kommen. Nun geht es für die Organisatoren ans Auszählen der erlaufenen Beträge. cje